

AVK-Innovationspreis 2007

Ziele der AVK-Innovationspreise

- Förderung neuer industrieller Problemlösungen durch verstärkte Kunststoffe und technische Duroplaste
- Darstellung der Leistungen unserer Branche im Umweltschutz
- Förderung der Hochschularbeit im Bereich der verstärkten Kunststoffe und technischen Duroplaste
- Motivation von Spezialisten auf dem Gebiet der verstärkten Kunststoffe und technischen Duroplaste

Der Preis soll neue Problemlösungen sowie die dahinterstehenden Personen und Institutionen auszeichnen und so die Leistungsfähigkeit der gesamten Branche an die Öffentlichkeit tragen.

Die drei AVK-Innovationspreise

1. Industriepreis

Anforderungen	Bewertungskriterien
<ul style="list-style-type: none">• Neues marktfertiges Produkt oder neues effizientes Herstellverfahren	<ul style="list-style-type: none">• Produkt- und/oder Prozessfortschritt,• Verbesserung der Kosten/Nutzen-Relation,• Entwicklung neuer Absatzmärkte

2. Umweltpreis

Anforderungen	Bewertungskriterien
<ul style="list-style-type: none">• Neues Produkt oder Verfahren, das den Beitrag unserer Branche zum Umweltschutz weiter verbessert	<ul style="list-style-type: none">• Innovationshöhe• Kosten• Verbessertes Recycling / Umwelteigenschaften

3. Universitätspreis

Anforderungen	Bewertungskriterien
<ul style="list-style-type: none">• Herausragende wissenschaftliche Arbeit mit engem Praxisbezug. Ausgezeichnet werden: Institute, Wissenschaftler, Forschungs-Gruppen	<ul style="list-style-type: none">• Produkt- und/oder Prozessfortschritt• Aufzeigen neuer Absatzmärkte• Originalität

Bewerbung für einen AVK-Innovationspreis

Bewerber für einen AVK-Innovationspreis müssen bis

spätestens 4. Mai 2007

die Bewerbungsunterlagen ihrer preiswürdigen Arbeit an die AVK schicken.
Mitte Juli wird die Jury die Auswahl treffen.

Die Bewerbung für einen AVK-Innovationspreis muss enthalten:

- **Welcher Preis wird angestrebt ?**
- **Was ist im Sinne der Bewertungskriterien neu ?**

Die Beschreibung der Arbeit darf 4 DIN A-4 Seiten nicht überschreiten und max. 4 Fotos beinhalten. Außerdem wird eine Zusammenfassung von 1 DIN A-4 Seite benötigt.

Die Bewerbungen sind zu richten an:

AVK e. V.
Am Hauptbahnhof 10
60329 Frankfurt
Tel.: 069 / 27 10 77-0, Fax: 069 / 27 10 77-10, e-mail: info@avk-tv.de

Termine:

- Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen **4. Mai 2007**
- Benachrichtigung der Preisträger durch die AVK-Geschäftsstelle **Ende Juli 2007**
- Vorstellung der Preisträger und Preisverleihung während der AVK-Tagung **in Stuttgart** **5. November 2007**

Preisvergabe:

Die Preise werden während der **10. Internationalen AVK-Tagung für verstärkte Kunststoffe und technische Duroplaste** verliehen, die in diesem Jahr vom **5. – 6. November 2007, in Stuttgart stattfindet, in Anbindung an die Messe COMPOSITES EUROPE (6.-8. November 2007)**. Die Preise werden unter Anwesenheit der Fachpresse, verliehen.

Der Preisträger des Hochschulpreises erhält einen zusätzlichen Geldpreis von € 1100.

Stifter des Innovationspreises:

AVK e. V., Am Hauptbahnhof 10, D-60329 Frankfurt am Main.

Jury:

Ein vom Vorstand der AVK berufenes Experten-Gremium.

Teilnahmebedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wichtiger Hinweis:

Für die Überreichung der Innovationspreise werden durch die AVK animierte Diashows hergestellt, die das ausgezeichnete Produkt oder Verfahren publikumswirksam beschreiben.

Zur Herstellung dieser Diashows werden **unmittelbar nach Auswahl** der Preisträger durch die Jury folgende Unterlagen benötigt, die Sie bereits vorbereiten sollten:

- Ein Logo Ihres Unternehmens als hochauflösende bzw. druckfähige Datei. (keine Pixelgrafiken)
- 30-40 hochauflösende (min. 5 Megapixel) Fotos des prämierten Projektes aus verschiedenen Perspektiven, mit unterschiedlichen Hintergründen, auch Bilder in der praktischen Anwendung. Zusätzliche Fotos Ihres Unternehmens Oder des Entwickler-Teams wären sinnvoll.
Die Bilder sind mit Nummern zu kennzeichnen, die in u.g. Text wieder verwendet werden.
- Ein Text, der langsam gelesen 1,5 Minuten Länge hat und das prämierte Projekt In populärwissenschaftlicher Form kurz und prägnant beschreibt. Gute Anregungen Für eine solche Textform bieten TV-Moderatoren wie Joachim Bublath oder Karsten Schwanke die in ihren Senden komplexe Zusammenhänge einfach darstellen können.

Der Text sollte an den entsprechenden Stellen auf die Bildnummern verweisen, die in der Diashow eingeblendet werden sollen. Die AVK e.V. behält sich vor, den Text aus Produktionstechnischen Gründen zu kürzen oder anzupassen.

Die Produktion der Diashows wird durch den AVK e.V. veranlasst. Kosten für die Preisträger entstehen hierdurch nicht. Mit Ihrer Bewerbung zum Innovationspreis erklären Sie Ihr Einverständnis, das alle Rechte an der Verwendung der eingesandten Bilder und Texte für eine Diashow sowie die Verwendung der Diashow selbst bei der AVK e.V. liegen.